

Ressort: Politik

## Wirtschaft drängt auf Senkung des Rentenbeitrags

Berlin, 24.07.2014, 16:05 Uhr

**GDN** - Angesichts des Rekordüberschusses von 34 Milliarden Euro in der Rentenversicherung hat die Wirtschaft die Bundesregierung ermahnt, jeden Spielraum zur Senkung des Rentenbeitrags im nächsten Jahr zu nutzen. "Der Rentenbeitragsatz für das kommende Jahr sollte so festgelegt werden, wie es das Gesetz verlangt", teilte die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) dem "Handelsblatt" (Freitagsausgabe) mit.

"Der Gesetzgeber sollte nicht schon wieder Arbeitgebern und Beschäftigten eine gesetzlich zustehende Entlastung beim Rentenbeitrag verweigern." Nach den gesetzlichen Bestimmungen hätte der Rentenbeitrag eigentlich schon zum 1. Januar gesenkt werden müssen. Die Bundesregierung hatte diese Senkung aber mit einem Sondergesetz gestoppt, um Spielraum für die Finanzierung ihres Rentenpakets zu gewinnen. Inzwischen zeichnet sich aber ab, dass trotz der hohen Kosten von Rente mit 63 und Mütterrente 2015 erneut der Beitrag gesenkt werden muss, weil andernfalls die Rücklagen die gesetzliche Höchstgrenze von 1,5 Monatsausgaben überschreiten würden. Bei der BDA fürchtet man, die Bundesregierung könnte die Beitragssenkung noch einmal stoppen, um weitere Wahlversprechen wie die "Lebensleistungsrente" aus der Rentenkasse zu bezahlen. "Wenn die Lebensleistungsrente trotz aller Bedenken beschlossen wird, muss sie –wie im Koalitionsvertrag vereinbart – aus Steuermitteln finanziert werden" hieß es dazu bei der BDA. Es dürfe nicht wie bei der Mütterrente dazu kommen, dass eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe von den Beitragszahlern geschultert werden müsse.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38267/wirtschaft-draengt-auf-senkung-des-rentenbeitrags.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619